

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Verbandsgemeindeverwaltung Nieder-Olm](#)
 Straße [Pariser Straße 110](#)
 PLZ, Ort [55268 Nieder-Olm](#)
 Telefon [+49 6136/6911004](#) Fax
 E-Mail vergabestelle@vg-nieder-olm.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [ZV 02_25](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXVHYAYT4AA63YR](#)
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Stadt Nieder-Olm](#)
[Pariser Straße 110](#)
[55268 Nieder-Olm](#)

Weitere Angaben
[Ergänzung: Erich-Klausener-Straße, Im Kalkofen](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Straßenbau- \(Stadt Nieder-Olm\) und Kanalbaumaßnahmen \(Abwasserzweckverband Untere Selz\)](#)

Umfang der Leistung: [Wesentliche Leistungen:](#)
[ca. 805 m2 Asphalttragschicht fräsen](#)
[ca.390 m2 Bitum. Deck-, Binder- und Tragschicht abbrechen \(Straße\)](#)
[ca. 445 m2 Bitum. Deck-, Binder- und Tragschicht abbrechen \(Kanal\)](#)
[ca. 560 t Verwertung Aufbruch Verkehrsflächen bitumenhaltig, nicht schadstoffbelastet](#)
[ca. 800 m3 Boden ausheben und laden bis Erdplanum \(Straßenkoffer\)](#)
[ca. 620 m3 Boden ausheben und laden, T bis 4 m](#)
[ca. 910 m2 Baugruben- und Grabenverbau](#)
[ca. 76 m3 Rohraufleger aus 0/32](#)
[ca. 27 m3 Rohrbettung 0/11](#)
[ca. 95 m3 Rohrumhüllung 0/11](#)
[ca. 150 m Abwasserleitungen aus PP SN10 DN/OD160](#)
[ca. 15 m Abwasserkanal aus PP SN10 DN/OD 315](#)
[2 St Schachtbauwerke](#)
[ca. 190 m3 Lieferung von Austauschboden](#)
[ca. 380 m3 Bodeneinbau in Baugruben und Gräben](#)

ca. 2.775 t Boden, Verwertung zuführen
ca. 340 m Betonbord RB
ca. 450 m2 Pflasterdecke Betonpflaster
ca. 920 m2 Asphalttragschicht
ca. 980 m2 Asphaltbetondeckschicht

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 28.07.2025

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.05.2026

weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

1. Bauabschnitt (östlicher Bereich): bis 31.12.2025

2. Bauabschnitt (westlicher Bereich): bis 31.05.2026

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"RLP.Vergabekommunal"

(<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYAYT4AA63YR/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [19.05.2025](#)
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am [22.05.2025 um 10:00 Uhr](#)
Ablauf der Bindefrist: am [08.07.2025](#)

p) Adresse für elektronische Angebote

"RLP.Vergabekommunal" (<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYYAYT4AA63YR>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#);

- r) Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)

- s) Eröffnungstermin** am [22.05.2025 um 10:00 Uhr](#)
Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen [ausschließliches elektronische Abgabe der Angebote über die Vergabeplattform](#)

- t) geforderte Sicherheiten** [Siehe Vergabeunterlagen](#)

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** [Siehe Vergabeunterlagen](#)

- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** [selbstschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter](#)

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "RLP.Vergabekommunal" (<https://rlp.vergabekommunal.de/Satellite/notice/CXVHYAYT4AA63YR/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Gütezeichen Kanalbau AK3, sowie I, R und D nach RAL-GZ 961 (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, Gütezeichen Kanalbau AK3, sowie I, R und D nach RAL-GZ 961 die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz - Vergabepflichtstelle -](#)

Straße [Stiftsstraße 9](#)

PLZ, Ort [55116 Mainz](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die datenschutzrechtlichen Einwilligungen seiner Mitarbeitenden zur Übermittlung deren personenbezogenen Daten vorliegen.

Der Bieter ist dafür verantwortlich, dass die datenschutzrechtlichen Einwilligungen der Referenzgeber zur Übermittlung deren Daten vorliegen.